

Neue Wege der Zusammenarbeit zwischen Migrant*innenorganisationen (MO), Verwaltung, sozialen Einrichtungen und Institutionen

In Bielefeld gibt es mehr als 75 migrantische Vereine und Organisationen (MO). Sie stellen seit vielen Jahren für die Stadt wichtige Kooperationspartner*innen bei der Schaffung und Etablierung von Angeboten insbesondere in der Integrationsarbeit dar. Darüber hinaus bilden sie Brücken zwischen Bielefelder*innen mit Migrationsgeschichte und der Stadtverwaltung, Regelinstitutionen und weiteren Einrichtungen. Es gibt bestehende Kooperationen und Netzwerke, die eine gute Zusammenarbeit zwischen MO und weiteren Akteur*innen ermöglichen. Aufgrund der Corona-Pandemie sind sie zum Teil nicht in der gewohnten Form fortgeführt worden. Auf der anderen Seite sind neue MO mit neuen Formen und Inhalten der Zusammenarbeit entstanden. MO haben an Wichtigkeit dazugewonnen und sind beispielsweise bei aktuellen Krisen, wie Corona, Erdbeben in der Türkei oder in der Hilfe ukrainischer Geflüchteter als Unterstützer*innen zu sehen.

Der letzte Fachtag fand 2019 statt. Aktuell soll es darum gehen, bewährte Strukturen neu zu beleben und den Fokus auf eine handlungs- und ergebnisorientierte Zusammenarbeit zwischen den Regeldiensten, Trägern, sozialen Einrichtungen und MO zu legen. Zudem sollen die Teilnehmenden die Möglichkeit haben, sich informell auszutauschen und alte und neue Kooperationspartner*innen (wieder-) zu finden.

Veranstalter*in

- ▶ Kommunales Integrationszentrum Bielefeld
 - ▶ Netzwerk der Migrant*innenorganisationen
- in Kooperation mit
- ▶ Integrationsagenturen
- ▶ der Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände (AGW)
- ▶ dem Bielefelder Jugendring e.V.

Moderation

Annika Müller,
Intelligent Change Solutions GmbH,
Bielefeld

Programm

- 16:00 Uhr** Anmeldung & musikalische Einstimmung, Stehcafé an den Info-Ständen der MO
- 16:30 Uhr** Begrüßung & Vorstellung des Ablaufs der Veranstaltung
Grußwort: Ingo Nürnberger,
Erster Beigeordneter
der Stadt Bielefeld
- 16:45 Uhr** Input: Zusammenarbeit mit MO bei der Stadt Essen, Justine Krause (Kommunales Integrationszentrum Essen)

- 17:00 Uhr** Podiumsgespräch: Neue Wege in der Zusammenarbeit mit MO gehen
 - ▶ „Guter Lebensabend“ - Kultursensible Altenhilfe und Altenpflege für Senior*innen mit Einwanderungsgeschichte“, Paul Pläßmann und Bachyt Muratbaeva (Amt für soziale Leistungen - Sozialamt - der Stadt Bielefeld & BiNeMo e.V.)
 - ▶ Unterstützung für ukrainische Geflüchtete und humanitäre Hilfe, Tanja Schuh und Franz Schaible (Deutsch-Ukrainische-Gesellschaft Bielefeld e.V. & Stiftung Solidarität)
 - ▶ Stadtteilorientierte Arbeit, Wohlfahrt und MO, Filiz Kutluer und Nurcan Kayiplar (Bethel regional & DITIB - Türkisch Islamische Gemeinde Vatan Moschee zu Bielefeld e.V., Brackweder FrauenTreff)
- 17:45 Uhr** Moderierte Kleingruppen: Zukunft der Zusammenarbeit
 - ▶ Rückblick: Erfahrungen der bisherigen Zusammenarbeit
 - ▶ Wünsche, Anregungen und Bedarfe
 - ▶ Ideenentwicklung
- 19:00 Uhr** Präsentation der Ergebnisse im Plenum
- 19:30 Uhr** Abschluss & Get together mit diversen Köstlichkeiten, musikalischer Ausklang